Hygieneschutzkonzept für den Trainingsbetrieb der Schachabteilung VfR Heisfelde e.V.

Stand 9. August 2020

Die nachfolgenden Vorgaben gelten als Voraussetzung für die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes in den Räumlichkeiten des VfR Heisfelde, Heisfelder Straße 192 in Leer. Sie dienen dem Ziel der Verringerung des Ansteckungsrisikos durch Infektionen, insbesondere mit Covid-19. Sollte sich die Situation im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie verändern, wird die Schachabteilung das vorliegende Konzept an die jeweils vorherrschenden Rahmenbedingungen anpassen.

Organisatorische Maßnahmen: Informations- und Dokumentationspflicht

- Das Hygieneschutzkonzept wird allen Mitgliedern vor Trainingsbeginn bekannt gegeben und in den Räumlichkeiten ausgehängt.

- Die Spartenleiterin führt eine Liste über die Anwesenheit mit vollständigem Namen und der Telefonnummer aller Teilnehmer und ist verantwortlich für das Einhalten der Hygienevorgaben inkl. maximaler Anzahl von Teilnehmern.

- Die Teilnehmerlisten werden für 3 Wochen aufbewahrt.

Ablauf des Trainings:

- Beim Betreten und Verlassen der Räumlichkeiten muss ein Mundschutz getragen werden, der am Sitzplatz während des Trainings abgesetzt werden kann.

- Die Hände werden beim Betreten der Räumlichkeiten desinfiziert. Desinfektionsmittel und Einweg-Handtücher stehen zur Verfügung.

- Der Mindestabstand von 1,50 m zum Sitznachbarn muss zu jeder Zeit eingehalten werden.

Räumlichkeiten und Spielmaterial:

- Die Gruppengröße für Trainingsgruppen beträgt maximal 10 Teilnehmer.

- Eltern, die ihre Kinder bringen oder abholen, sollten im Außenbereich warten.

- Regelmäßiges Lüften ist erforderlich, dauerhaftes Lüften wird empfohlen.

- Vor der Veranstaltung werden die Figuren und Bretter sowie die Tische desinfiziert.

Dagmar Aden
Spartenleiterin
Schachabteilung VfR Heisfelde